

Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates Nordhalben am Dienstag, 06. Juni 2023, 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Nordhalben

Vorsitzender: 1 Bürgermeister Michael Pöhnlein
Schriftführer: Germar Müller

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19.00 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzung gemäß § 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

Von den 13 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzender) des Marktgemeinderates sind 11 anwesend:

2 BM Ludwig Pötzingler

3. BM Michael Wunder

MGR Albert Färber

MGR Hans Blinzler

MGR Bernd Daum

MGR Manfred Köstner

MGR Horst Wolf gen. Schmidt

MGR Margarete Wunder-Blinzler

MGR Ralf Ellinger

MGR Luisa Hertel

MGR Michael Franz

MGR Julian Wachter

Es fehlen entschuldigt: ./.

Es fehlen unentschuldigt: ./.

Weiterhin anwesend: Frau Geschäftsleiterin Stefanie Kübrich;
Frau Kämmerin Nadine Köstner;
Herr Tobias Semmler (Ingenieurbüro IVS) zu TOP 73.

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Marktgemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO -Art. 34 Abs. 1 KommZG- beschlussfähig ist.

Die letzten Sitzungsniederschriften wurden ohne Einwände genehmigt.

TOP 72. Informationen des Bürgermeisters

Aus der letzten Sitzung:

- Die Ingenieurleistungen für die technische Ausrüstung der Wasserversorgung Nordhalben (Heinersberg und Neumühle) wurden zum Angebotspreis in Höhe von 23.201,01 € brutto an die Firma SRP, Schneider & Partner Ingenieur-Consult GmbH, Kronach, vergeben.
- Die Bauarbeiten für den Anschluss des Gemeindeteils Heinersberg an die Trinkwasserversorgungsanlage Nordhalben wurden zum Angebotspreis in Höhe von 1.130.420,52 € netto an die Firma Karl Krumpholz, Kronach, vergeben.
- Der Abbruch der beiden Gebäude Winterleitenweg 4 und 12 kann nunmehr erfolgen; im Anschluss daran erfolgt, wie vom Zuschussgeber vorgeschrieben, eine Wohnbebauung.

TOP 73. Bauleitplanung

hier: Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet „Langenrain“ und die 3. Änderung des Flächen- und Landschaftsplanes im Parallelverfahren; Beratung und Beschlussfassung-

Durch Herrn Semmler vom Planungsbüro IVS, Kronach, wurde der aktuelle Stand der Arbeiten für den Bebauungsplan Langenrain und die Änderung des Flächennutzungsplanes zur Kenntnis gebracht. In Bezug auf das Areal der ehemaligen Firma Hertel werde ein vorhabenbezogener Bebauungsplan notwendig, für die nebenliegende Werkstatt besteht Bestandsschutz. Für vorhandene Bärwurzweiden in den Geltungsbereichen muss wohl ein flächengleicher Ausgleich erfolgen, was im weiteren Verlauf des Verfahrens geklärt wird.

MGR Bernd Daum, dritter BM Michael Wunder und auch 1 BM Michael Pöhnlein gingen auf die Ausgleichsflächen für die Bärwurzweiden ein. Hier sollten die Maßnahmen des Biodiversitätsprojektes einbezogen werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Nordhalben beschließt, für das in der Anlage 1 abgegrenzte Gebiet den Bebauungsplan „Langenrain“ neu aufzustellen und für das in Anlage 2 abgegrenzte Gebiet den Flächennutzungs- und Landschaftsplan im Parallelverfahren zu ändern.

Hierzu billigt der Marktgemeinderat die Entwurfsunterlagen des Bebauungsplanes „Langenrain“ und der 3. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes jeweils in der Fassung vom 06. Juni 2023. Der Marktgemeinderat beschließt weiter, für die beiden Bauleitverfahren die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

13 : 0

TOP 74. Bauantrag Fabian Riedl und Franziska Weiß; Kronacher Straße 101, 95119 Naila -Neubau eines Einfamilienhauses in 96365 Nordhalben, Blumenstraße 39-

hier: Stellungnahme des Marktes Nordhalben und Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens; Beratung und Beschlussfassung

Der Bauantrag war dem Marktgemeinderat bekannt, das Gremium fasste hierzu den

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Nordhalben nimmt Kenntnis vom Bauantrag von Herr Fabian Riedl und Frau Franziska Weiß, Kronacher Straße 101, 905119 Naila, -Neubau eines Einfamilienhauses, Bauort Fl.-Nr. 613 Gemarkung Nordhalben- und erteilt hierzu sein Einvernehmen.

13 : 0

TOP 75. Jahresrechnung 2021**a) Bericht des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses des Marktgemeinderates zur Prüfung der Jahresrechnung 2021**

MGR Michael Franz, Vorsitzender des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses des Marktgemeinderates teilte mit, dass die Jahresrechnung 2021 am 18. Und 19.11.2022 geprüft wurde. Die erforderlichen Beschlüsse hierzu müssen bis 30.06.2023 gefasst sein. Der Bericht der Rechnungsprüfung war den Mitgliedern des Gremiums bekannt und zum Teil schon in der vorausgegangenen Sitzung behandelt worden; auf verschiedene Punkte des Berichts gingen die einzelnen Prüfer näher ein.

MGR Bernd Daum bezeichnete die erstmalige Vorlage einer Stellungnahme der Verwaltung zum Prüfbericht als gut; MGR Horst Wolf gen. Schmidt dankte der Kämmerei und Geschäftsleitung für deren gute Arbeit.

z.K.

b) Rechenschaftsbericht

Der durch Kämmerin Nadine Köstner vorgebrachte Rechenschaftsbericht diene zur Kenntnis und geht den Ratsmitgliedern separat per E-Mail zu.

z.K.

c) Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben; Beratung und Beschlussfassung

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2021 wurden durch die Kämmerei zusammengefasst und dem Gremium erläutert (Anlage der Niederschrift). Der Marktgemeinderat fasste hierzu den

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Nordhalben genehmigt die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2021 in der vorgelegten Fassung. Die vorgelegte Aufstellung ist Bestandteil des Beschlusses und der Niederschrift als Anlage beigefügt.

13 : 0

d) Feststellung der Jahresrechnung 2021; Beratung und Beschlussfassung**Beschluss:**

Die am 14.04.2022 fristgerecht gelegte Jahresrechnung 2021 wird mit dem Ergebnis des beigefügten Formblattes festgestellt. Das Formblatt ist Bestandteil des Beschlusses und der Niederschrift als Anlage beigefügt.

13 : 0

e) Entlastung der Jahresrechnung 2021; Beratung und Beschlussfassung

Zu diesem Tagesordnungspunkt verließ 1 BM Michael Pöhnlein die Sitzung; den Vorsitz übernahm 2. BM Ludwig Pötzingner.

Beschluss:

Für die Jahresrechnung 2021 mit dem dort festgestellten Ergebnis wird gem. Art. 102 Abs. 3 GO Entlastung erteilt.

12: 0

(1 BM Michael Pöhnlein nicht anwesend).

TOP 76. Sonstiges

a) Naturerlebnisbad

MGR Luisa Hertel führte aus, dass der Naturerlebnisbadförderverein sehr viel Arbeit und Aufwand in das Bad investiert. Sie kritisierte den gemeindlichen Bauhof, der das auf der oberen Liegeterrasse gesammelte Laub des letzten Jahres weder im Herbst noch heuer im Frühjahr entsorgt hat.

z.K.

b) Allwetterplatz

MGR Hans Blinzler kritisierte, dass in Sachen Allwetterplatz heute nur in nichtöffentlicher Sitzung beraten wird. Man habe sich hier sehr viel Gedanken gemacht und er hätte sich gewünscht, dass diese Angelegenheit in öffentlicher Sitzung behandelt wird.

Nach kurzer Erläuterung, u.a. durch Kämmerin Nadine Köstner, kam das Gremium überein, die Angelegenheit „Allwetterplatz“ als TOP der nächsten Marktgemeinderatssitzung zu behandeln.

o.B.

c) Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss des Marktgemeinderates

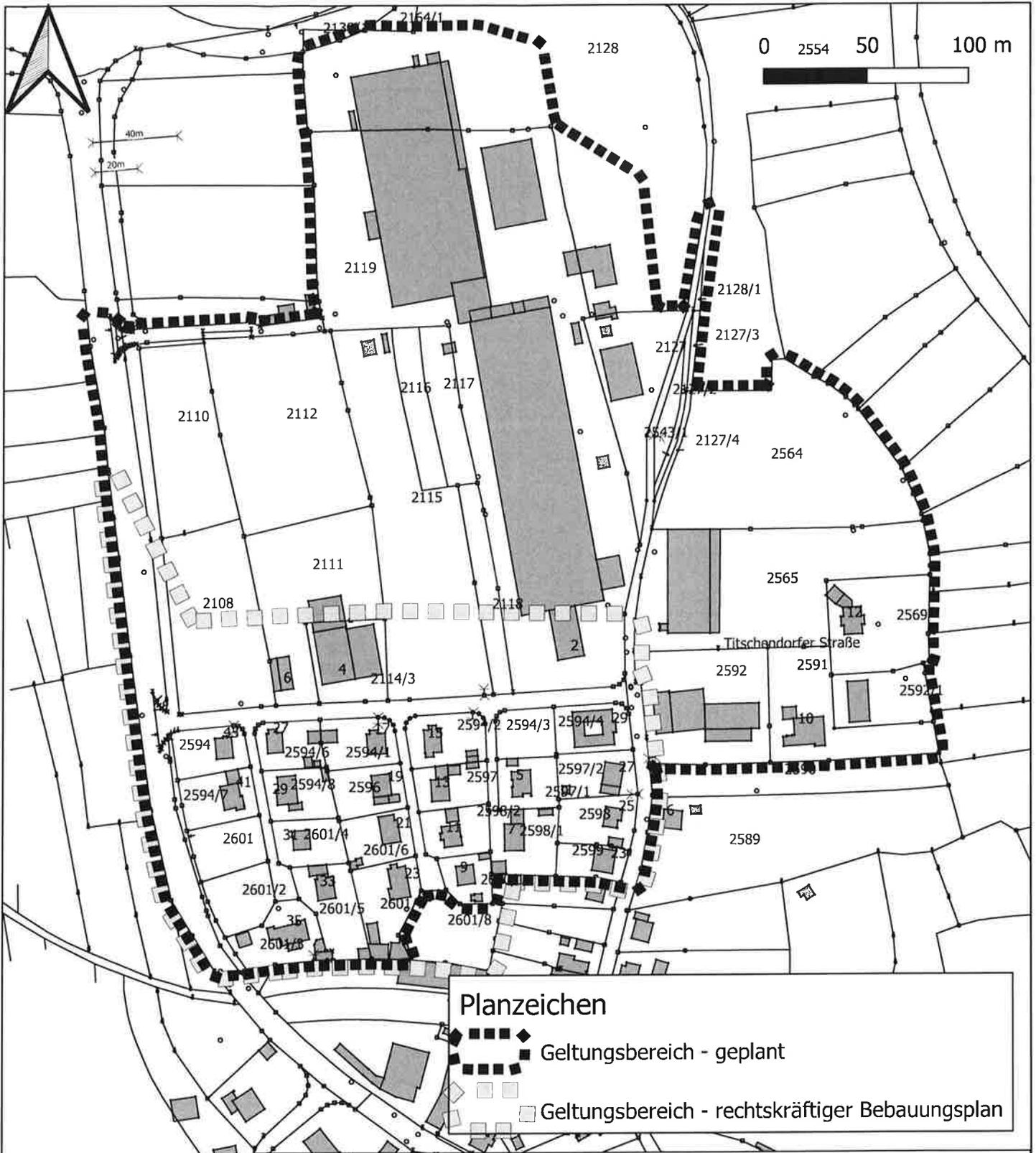
MGR Horst Wolf gen. Schmidt teilte mit, dass er ab sofort aus gesundheitlichen Gründen aus dem Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss ausscheiden wird. Eine Nachfolgeregelung wird getroffen.

1 BM Michael Pöhnlein wie auch der Vorsitzende des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses, MGR Michael Franz, sprachen ihren Dank an MGR Horst Wolf gen. Schmidt für dessen im Ausschuss geleistete Arbeit aus.

z.K.


Michael Pöhnlein
1 Bürgermeister


Germar Müller
Schriftführer



Planzeichen

- Geltungsbereich - geplant
- Geltungsbereich - rechtskräftiger Bebauungsplan

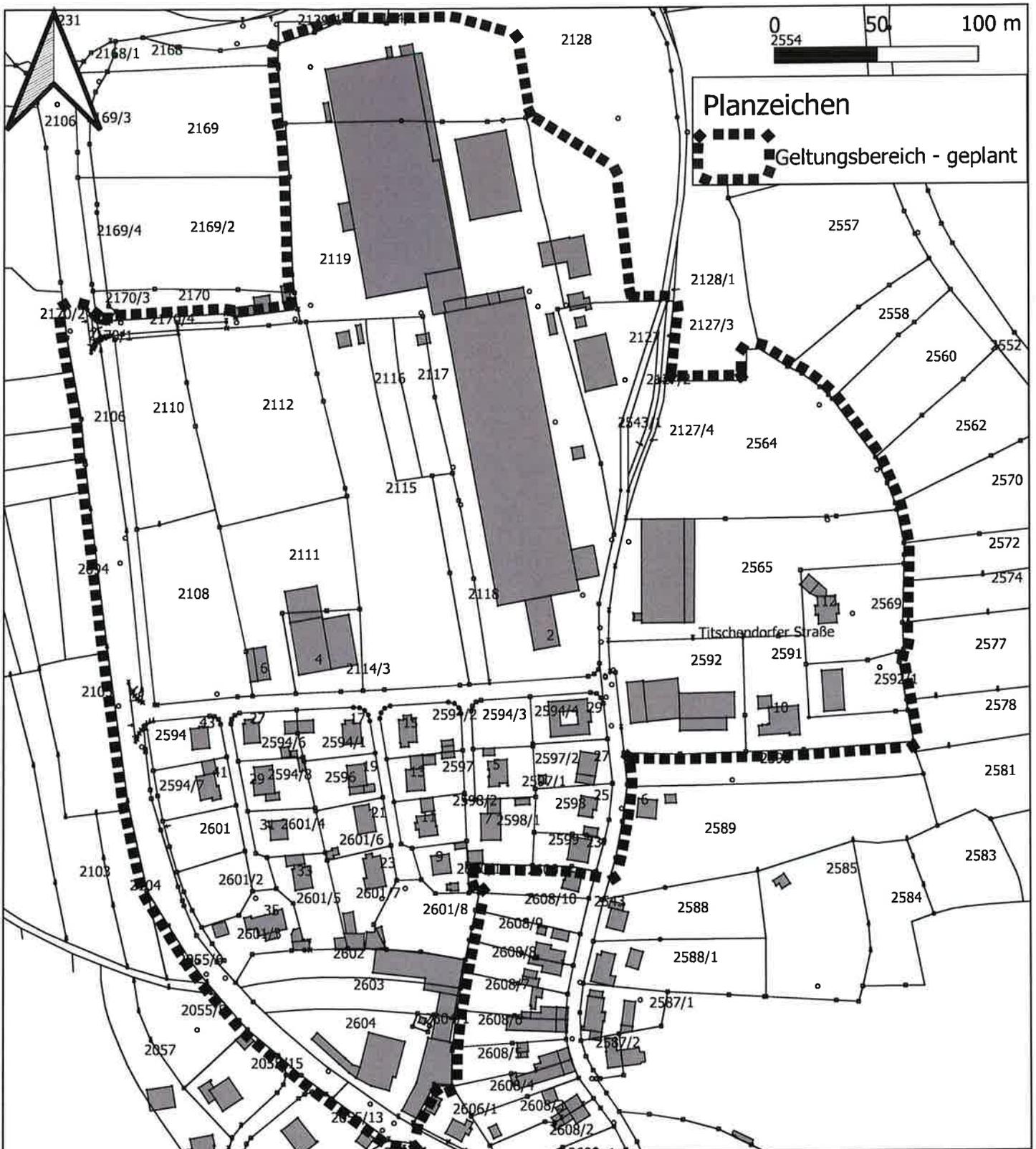
Projekt 1.06.07 Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet "Langenrain"
 Markt Nordhalben, Landkreis Kronach

Geltungsbereich: 06.06.2023 Maßstab 1:2500
 Lageplan für den Aufstellungsbeschluss

<p>Entwurfsverfasser:</p> 	<p>Am Kehlgraben 76 96317 Kronach Tel. (09261)6062-0 Fax (09261)6062-60 e-mail: info@ivs-kronach.de www.ivs-kronach.de</p>	 <p>ingenieurbüro für bauwesen beratende ingenieure</p>
---	---	--

**Anlage 1 zum
 Beschluss vom
 06.06.2023**

bearb. / gez.: se / se
 Kronach, im Juni 2023



Planzeichen
 Geltungsbereich - geplant

Projekt 1.06.07.01 3. Änderung des wirksamen Flächennutzungs- und Landschaftsplanes des Marktes Nordhalben im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB Markt Nordhalben, Landkreis Kronach

Geltungsbereich: 06.06.2023 Maßstab 1:2500
 Lageplan für den Änderungsbeschluss

Entwurfsverfasser:



Am Kehlgraben 76
 96317 Kronach
 Tel. (09261)6062-0
 Fax (09261)6062-60
 e-mail: info@ivs-kronach.de
 www.ivs-kronach.de



ingenieurbüro
für bauwesen
beratende ingenieure

bearb. / gez.: se / se
Kronach, im Juni 2023

**Anlage 2 zum
 Beschluss vom
 06.06.2023**

über- und außerplanmäßige Ausgaben Haushaltsjahr 2021, die vom Marktgemeinderat zu genehmigen sind

Verwaltungshaushalt

Haushalts- Bezeichnung	Haushalts- ansatz €	gegenseitige Deckung €	tatsächliche Ausgaben €	über/außer. Ausgaben €	Begründung
0.000.4090 Aufwendungen f. ehrenamtliche Tätigkeit	71.000,00		82.722,75	11.722,75	Nachzahlung Ehrensold für Ausgeschiedene; Anpassung wurde seit 2011 nicht vollzogen
0.0689.5010 Unterhalt eigener Gebäude	8.000,00		14.156,91	6.156,91	Renovierung Geschäftsleiterzimmer
0.2901.6391 Kosten der Schülerbeförderung	52.000,00		83.054,25	31.054,25	Mobilitätskonzept Landkreis Kronach; Schülerbeförderung Mittelschüler; Überziehung bedingt durch Abrechnung des Vorjahres
0.7179.7130 Zuweisung an AZV	102.400,00		123.906,12	21.506,12	Betriebskostenumlage für AZV; nicht vorhersehbare Mehrausgaben
0.7621.6412 Umsatzsteuer als Vorsteuer	10.000,00		66.237,16	56.237,16	wird im Rahmen des Vorsteuerabzugs erstattet
0.7915.6556 Honorare NHV	70.200,00		98.503,44	8.503,44	gedeckt durch Zuweisungen vom Land (80%)
0.8159.6412 Umsatzsteuer als Vorsteuer	15.000,00		50.694,95	35.694,95	wird im Rahmen des Vorsteuerabzugs erstattet
0.8159.6554 Kassen- u. Organisationsprüfung	5.000,00		11.000,25	6.000,25	besonderer Aufwand für Neukalkulation d. Wasser- u. Kanalgebühren; Steuererklärung f. 2 Haushaltsjahre

Vermögenshaushalt

Haushaltsstelle Bezeichnung	Haushalts- ansatz €	gegenseitige Deckung €	tatsächliche Ausgaben €	über/außer. Ausgaben €	Begründung
1.7928.9322 Grunderwerb Winterleitenweg	0,00		11.427,09	11.427,09	bereits beschlossen in Gemeinderatsitzung vom März 2021
1.8159.9400 Einzäunung Hochbehälter Lerchenhügel und Heinersberg	0,00		7.467,54	7.467,54	Vergabe an eine Firma, im Haushalt nicht vorgesehen
1.9121.9776 ordentliche Tilgung	130.200,00		182.764,32	52.564,32	Mehrausgaben gedeckt durch Stabi-Hilfe

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung

Beträge in EUR

Kunde: 1
Haushaltsjahr: 2021

Datum: 20.04.2022

	Verwaltungshaushalt (VwH)	Vermögenshaushalt (VmH)	Gesamthaushalt
Soll-Einnahmen	3.499.622,95	2.026.694,90	5.526.317,85
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00	1.219.595,12	1.219.595,12
./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	7.865,29-	0,00	7.865,29-
bereinigte Solleinnahmen	3.491.757,66	3.246.290,02	6.738.047,68
Soll-Ausgaben	3.444.317,07	1.834.626,62	5.278.943,69
darin enthalten			
Zuführung zum Vermögenshaushalt	253.114,29	-	253.114,29
Überschuss gem. §79 Abs. 3 Satz 2 KommHV	-	450.040,79	450.040,79
+ neue Haushaltsausgabereste	53.500,00	1.532.392,87	1.585.892,87
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	5.946,41-	120.729,47-	126.675,88-
./. Abgang alter Kassenausgabereste	113,00-	0,00	113,00-
bereinigte Sollausgaben	3.491.757,66	3.246.290,02	6.738.047,68
etwaiger Unterschied			
bereinigte Solleinnahmen			
./. bereinigte Sollausgaben (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00